



KREIS DÜREN

... WIR MACHEN DAS!

Der Landrat

PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 146/17

Sperrfrist:

- Pressestelle -

Ansprechpartner
Josef Kreutzer

Telefon-Durchwahl
02421/22-2383

eMail

j.kreutzer@kreis-dueren.de

Datum

18. Juni 2017

Zimmer-Nr.

134 (Haus B)

Fax

02421/22-2011

Elefanten tragen Friedensbotschaft von Müddersheim in die Welt

Vettweiß. Die bekannte Schauspielerin Gisela Keiner lädt am Samstag, 1. Juli, gemeinsam mit der Künstlerinitiative „Elephants for Peace“ zum Friedensfest in die Alten Mühle Müddersheim ein. Gisela Keiner ist bekannt als Theater- und Filmschauspielerin. Erst im letzten Jahr wurde die ARD-Produktion „Altersglühen“ mit dem renommierten Grimme-Preis ausgezeichnet in der Gisela Keiner gemeinsam mit Senta Berger und Mario Adorf spielte und eigene Texte sprach.

Start des Friedensfestes ist um 14 Uhr. Das vielfältige Programm dauert bis 19 Uhr. Geboten werden Musik, Lesungen, Elefantenausstellung und Kunstmarkt. Mit dabei sind die Künstler und Autoren Dr. Uli Hambüchen, Günter Thelen, Klaus Genschel, Gräfin von Reutern Nolcken sowie Engelbert Nowak mit seinem szenischen Konzert französischer Chansons.

Die international vernetzte Künstlerinitiative Elephants for Peace lädt zu einem Workshop ein, in dem Elefanten als Friedenssymbol gemalt und gestaltet werden und sofort in die Elefantenausstellung in Müddersheim aufgenommen werden können. In der alten Mühle in Vettweiß-Müddersheim gehen seit Tagen gemalte und gestaltete Elefanten als Friedensbotschafter ihrer Schöpfer ein, um nach der Ausstellung weiter um die Welt zu reisen. Mit ihren Elefanten als Symbol eines starken Friedens war die Künstlerinitiative bereits an Konfliktpunkten und in Grenzregionen sowie zahlreichen Zwischenstopps unterwegs, so in Zypern, in Schengen/ Luxemburg, Strasbourg, Köln, Oswicim (Auschwitz), Kassel/documenta 13, Sarajewo, in Lecco/ Italien und Florianopolis/ Brasilien. Für dieses Jahr ist eine weitere Elefanten-Ausstellung während des World-Peace-Forums in der Hauptstadt Jordaniens, Amman geplant, um den Wunsch eines starken Friedens in der durch Konflikte geprägten Welt zum Ausdruck zu bringen.

Der weltweit agierende gemeinnützige Verein *Elephants for Peace Community* e.V., wurde im Jahr 2010 in Kinheim an der Mosel gegründet. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Künstler dabei zu unterstützen, an Orten der Krise Friedensprojekte durchzuführen, aber auch jedem in unseren friedlichen Gebieten ein Konzept an die Hand zu geben, über Frieden zu sprechen und ihn künstlerisch umzusetzen.

Die Müddersheimer Schauspielerin Gisela Keiner ist Gründungsmitglied und hat bereits an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen. „Es ist für mich besonders reizvoll, in meiner engeren Heimat ein Zeichen für das friedliche Miteinander zu setzen und Künstlerkollegen darauf aufmerksam zu machen, dass der Elefant durch seine Kraft und Friedfertigkeit als internationales Friedenssymbol besonders geeignet ist. Angesprochen sind alle, die für Frieden aktiv sind oder aktiv werden wollen. Alle Künstler, Kulturschaffenden, Kreativen,

Medienmitarbeiter und Sportler, die Sport als Völker verbindendes Anliegen sehen. Alle, die Unterdrückung und Besatzung ablehnen. Als Mitmach-Event sind auch Schulklassen, Jugendgruppen und Kinder eingeladen, mit ihren gemalten und gestalteten Elefanten in die Ausstellung zu kommen.“

Landrat Wolfgang Spelthahn unterstützt das Friedensfest in Müddersheim gerne: "Wir Europäer leben seit über 70 Jahren weitestgehend in Frieden, die meisten haben nie einen Krieg erleiden müssen. Aber es vergeht kaum ein Tag ohne Bilder von Hass und Gewalt in den Nachrichtensendungen. Deshalb ist jedes Elefanten-Kunstwerk ein klarer und notwendiger Aufruf, Konflikte friedlich zu regeln."

Elefanten können abgegeben oder gesendet werden an: Gisela Keiner, Alte Mühle 52391 Müddersheim, Amandusstraße 2, E-Mail: info@gisela-keiner.de. Weitere Infos: www.elephantsforpeace.com

Bildtext:

Landrat Wolfgang Spelthahn unterstützt die das Friedensfest, zu dem Gisela Keiner und Joachim Richter (l.) im Namen des Vereins "Elephants for Peace" am 1. Juli nach Müddersheim einladen.

[Kontakt: Joachim Richter, Tel. : 02271-989876](tel:02271-989876)

Vorstehende Pressemitteilung mit der Bitte
um Veröffentlichung übersandt.
Mit freundlichem Gruß
I.A.

gez.

Josef Kreutzer